



**Herzlich
willkommen!**

Generalversammlung
14. Juli 2022

Tagesordnungspunkt 1
Eröffnung und Begrüßung

Steffen Draxler
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2021 und Vorlage des Jahresabschlusses 2021
3. Bericht des Aufsichtsrats über seine Tätigkeit
4. Bericht über das Ergebnis der ordentlichen Prüfung gem. § 53 Abs. 1 GenG und Beratung über den Prüfungsbericht, sowie Beschlussfassung über den Umfang der Bekanntgabe des Prüfungsberichtes
5. Beschlussfassung über
 - a) den Jahresabschluss 2021
 - b) die Verwendung des Jahresüberschusses 2021
6. Beschlussfassung über die Entlastung von
 - a) Vorstand
 - b) Aufsichtsrat
7. Wahlen zum Aufsichtsrat
8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge
9. Schlusswort

Tagesordnungspunkt 2

Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2021 und Vorlage des Jahresabschlusses 2021

Robert Gehringer
Vorsitzender des Vorstands

- Allgemeines zum dem Thema Erneuerbare Energien 2021
- Zahlen 2021
- Sonnenjahr 2021
- Leistungsbilanz der VR Bürgerenergie Rothenburg
- Jahresabschluss 2021



Der Atomausstieg verändert den deutschen Energiemarkt. Fossile, also endliche Energiequellen werden nur als Übergangslösung verstärkt eingesetzt. Danach soll der komplette Energiebedarf durch erneuerbare Energiequellen gedeckt werden.

- **Kernenergie:** 2022 soll der letzte Atommeiler abgeschaltet werden.
- **Braunkohle, Steinkohle, Erdgas:** Kohle und Gas sollen während des Übergangs zu den erneuerbaren Energiequellen die Versorgung in Deutschland sichern.
- **Erneuerbare Energiequellen:** Experten zufolge kann der Strombedarf vor allem durch Windenergie und PV Anlagen gesichert werden, wenn die deutschen AKW abgeschaltet wurden

Seit 24. Februar 2022 (Ukraine-Krieg) verändert auch das Thema Reduzierung Gasimporte den deutschen Energiemarkt erheblich

KLIMASCHUTZ
Bayern will schon
in 20 Jahren
klimaneutral sein



Die Energieträger der Energiewende

- Wind- und Sonnenenergie sind die wichtigsten erneuerbaren Energieträger.
- **Sonnenenergie:** Im Strombereich wird mit Photovoltaikanlagen die Energie der Sonnenstrahlung direkt in Strom umgewandelt.
- Photovoltaikanlagen stellten Ende des Jahres 2021 mit rund 59 Gigawattpeak Leistung den zweitgrößten Anteil der Stromerzeugungssysteme bei den erneuerbaren Energien, Bayern ist mit Abstand das Bundesland mit der meisten installierten Leistung.

- Erzeugung von Solarstrom aus Photovoltaikanlagen ist nach wie vor „in“.
- Der Eigenverbrauch rechnet sich weiterhin gut für gewerbliche Betriebe, Landwirte aber auch für Einfamilienhäuser => „man muss etwas nach der Sonne leben“
- Vor allem die Kombination mit Direktlieferung und Eigenverbrauch lohnt sich. Eigenverbrauch spart Energiekosten!

Große Ziele

GESETZSPAKET Anteil des Ökostroms soll bis 2030 auf 80 Prozent gesteigert werden.

- Klimaneutrales Deutschland bis 2045: Im Vergleich zum Jahr 2020 müssen wir doppelt so viele PV-Anlagen auf den Dächern installieren.
- Der **Stromanteil aus erneuerbaren Energien fiel von** 45,2 Prozent (2020) auf 41,1 Prozent (**2021**) des Bruttostromverbrauchs. Insgesamt wurden im Jahr **2021** etwa 233,6 Mrd. kWh **Strom** aus **erneuerbaren** Energieträgern erzeugt.

Die Energiewende gelingt nicht ohne die Bürger

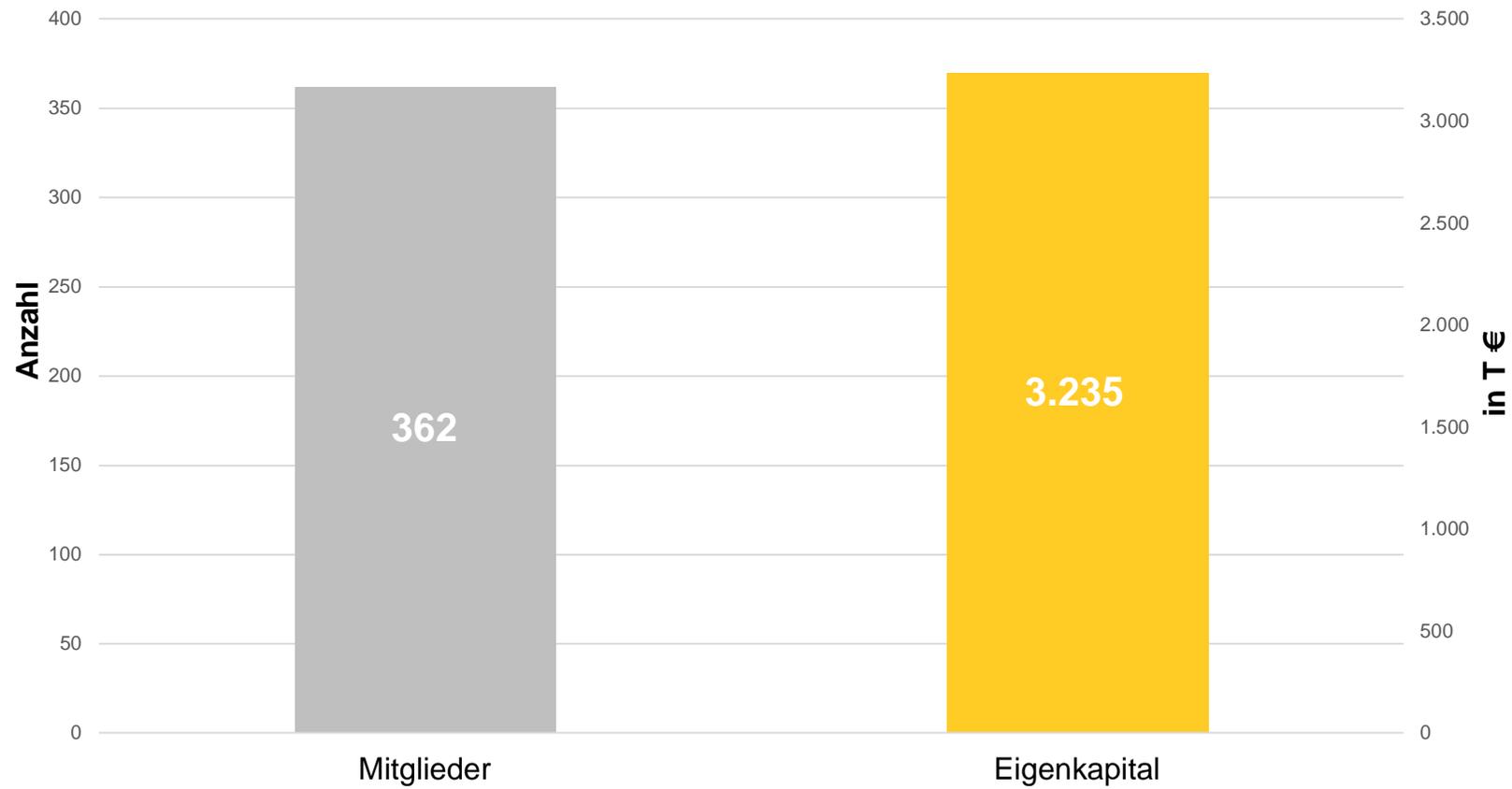
- Jede Bürgerin und jeder Bürger kann dank der Dividende auf dem eigenen Konto sehen, warum es sich lohnt, dass das Windrad oder eine PV Anlage in der Nachbarschaft steht
- Diese unmittelbare Mitgliederbeteiligung ist ein genossenschaftliches Grundprinzip und sie ist nicht veränderbar. Kein Investor kann eine Genossenschaft übernehmen, die Mitglieder herausdrängen oder sich zur bestimmenden Instanz erheben.
- **Eigenverantwortung, Mitgliederförderung, Mitbestimmung und Selbsthilfe – das macht Genossenschaften aus.**
- Mit dem sogenannten Osterpaket hat die Bundesregierung einige Hinweise gegeben, wie sie die Energiewende weiterentwickeln will. Viele Details stehen noch aus und sollen in einem Sommerpaket nachgeliefert werden. Diese Weiterentwicklung der Energiewende böte die einmalige Gelegenheit, Bürgerbeteiligung und das Genossenschaftsmodell stärker ins Zentrum zu rücken, um die Akzeptanz der Energiewende zu stärken und voranzutreiben



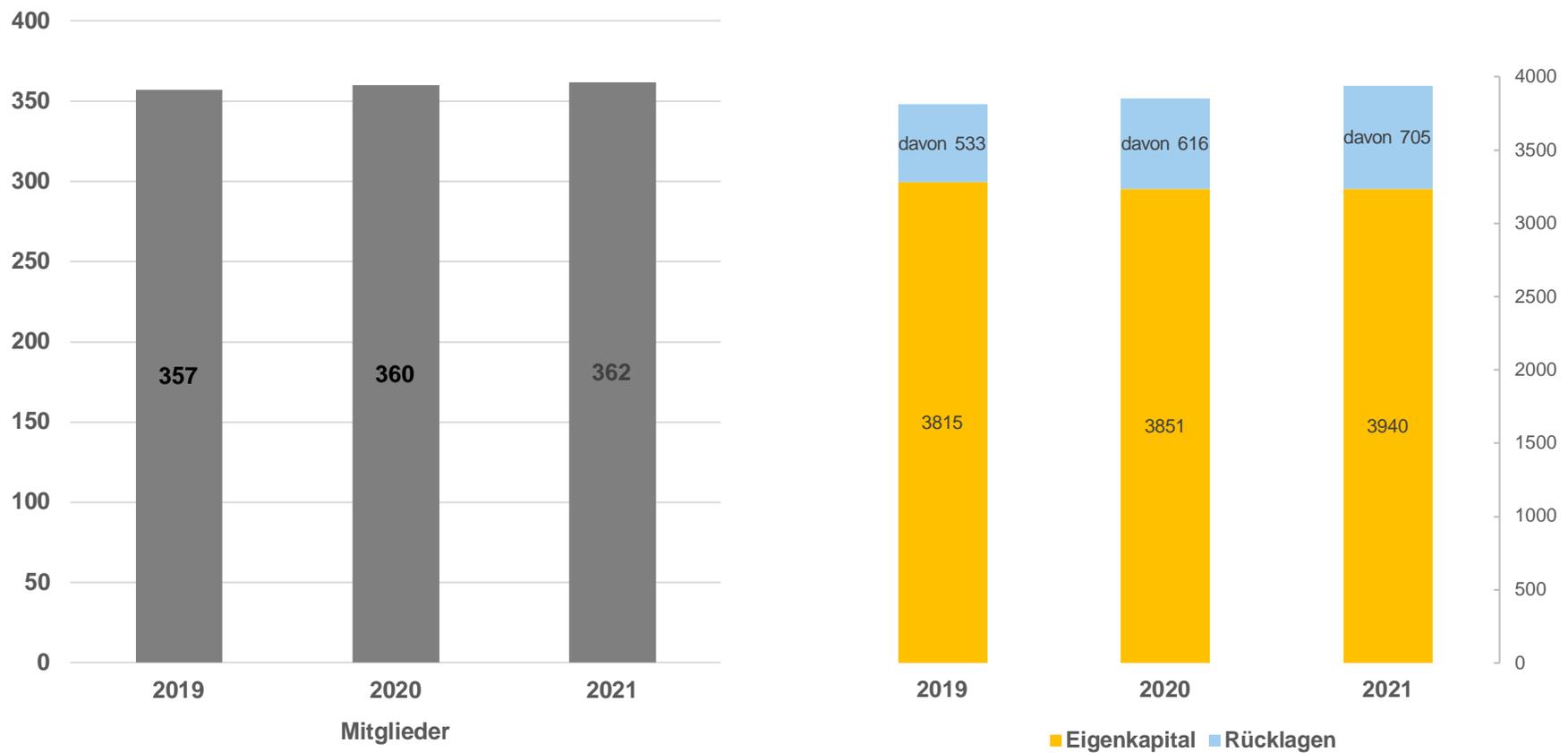
Die VR Bürgerenergie Rothenburg leistet mit dem Bau und Betrieb von Photovoltaikanlagen zur regenerativen Energieerzeugung seit fast 10 Jahren einen ganz konkreten Beitrag zum Klimaschutz und zur Nutzung nachhaltiger Energiequellen.

**Nachhaltig – Regional – Erneuerbar oder
„Klimaschonende Stromerzeugung und interessante Rendite!“**

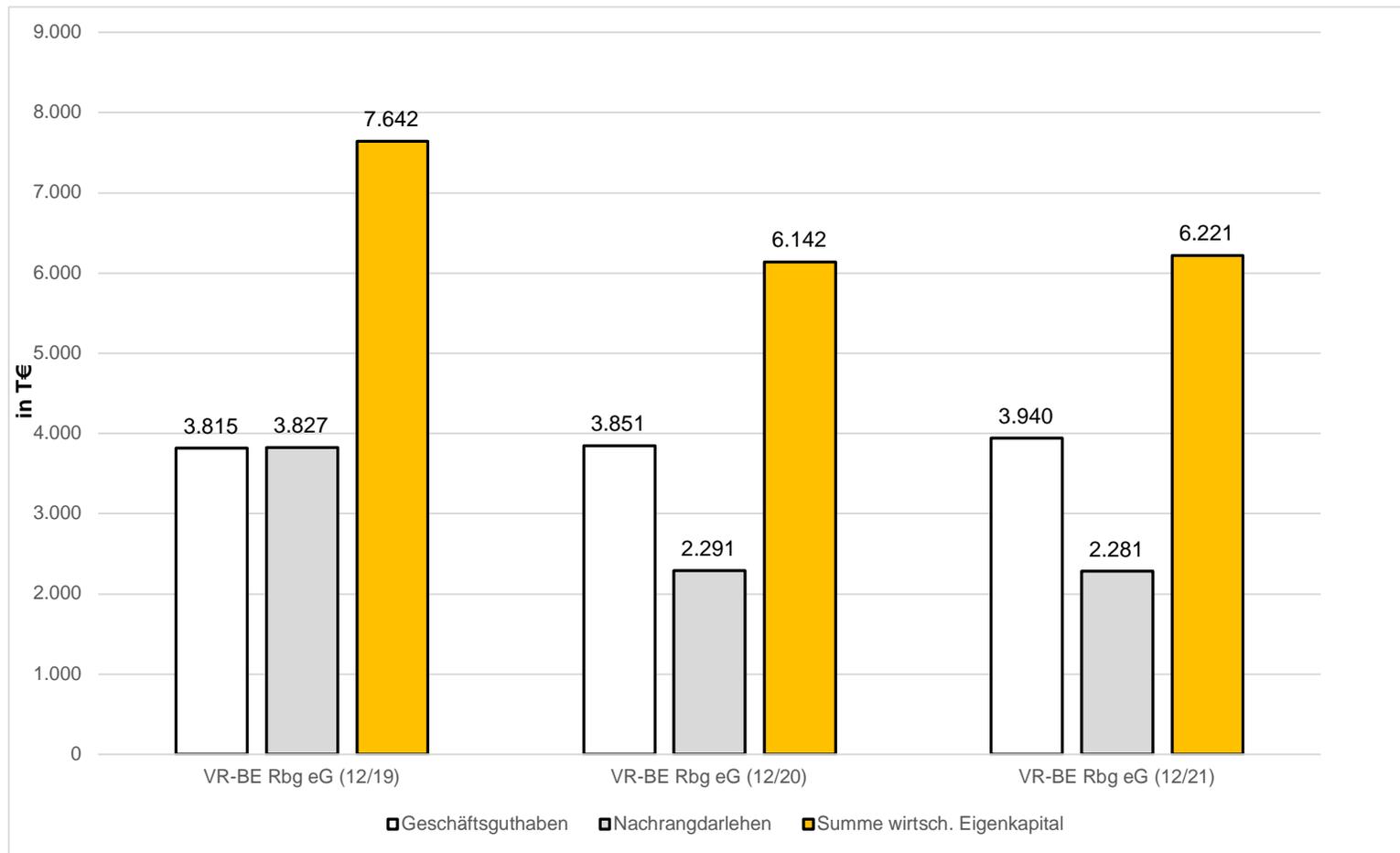
Geschäftsguthaben und Mitglieder zum 31.12.2021



Entwicklung: Mitglieder und Geschäftsguthaben/Rücklagen



Entwicklung des wirtschaftlichen Eigenkapitals in T€



Anlagenbestand per 31.12.2021

	VR Bürgerenergie Rothenburg
Leistung in kWp	12.019 kWp
Investitionssumme	28.710.947 €
Fläche in qm	195.320
Anzahl PV Anlagen	31

Mit diesen Anlagen versorgen wir im Jahr 2021

2.480 4-Personen-Haushalte mit Strom

Damit sind wir richtig unterwegs:

„Nämlich die Schaffung einer energieautarken Region“.

Vermiedener CO₂-Ausstoß 2021 in Höhe von rd. 6.447 Tonnen



- Alle drei Sommermonate in 2021 (Juni, Juli, August) waren nasser als die jeweiligen Durchschnittsmonate, jedoch auch hier mit recht großen regionalen Unterschieden.
- Auch im August bleibt es in Bayern nass. Mitte des Monats fielen in einigen Regionen Mittelfrankens zentimetergroße Hagelkörner, dazu kamen Starkregen und starke Windböen. Bayern war im Sommer 2021 "das mit Abstand niederschlagsreichste Bundesland", schrieb der DWD in seiner Bilanz.

2021 war es in Deutschland weder extrem heiß noch zu trocken. Man könnte von einem durchschnittlichen Jahr sprechen, wäre da nicht der Rekord-Starkregen im Juli.

- Insgesamt sei 2021 ein eher durchschnittliches Wetterjahr gewesen, so der DWD nach der vorläufigen Auswertung der Werte der rund 2000 Messstationen. Die Gesamtbilanz: Das Jahr 2021 war durchschnittlich nass, leicht zu sonnig und zu warm. Doch das bezieht sich auf die statistischen Durchschnittszahlen. Die Bilanz fällt zwiespältig aus
- Nach den drei trockenen Sommern 2018, 2019 und 2020 gestaltete sich der Sommer 2021 in Deutschland unbeständig und regenreich. Teilweise nahm der Regen sogar extreme Ausmaße an, was nicht folgenlos blieb - von lokalen Überschwemmungen bei heftigen Gewittern bis hin zur Flutkatastrophe im Westen Deutschlands.



Das Jahr 2021 war im Vergleich zu den letzten Jahren ein unterdurchschnittliches Sonnenjahr

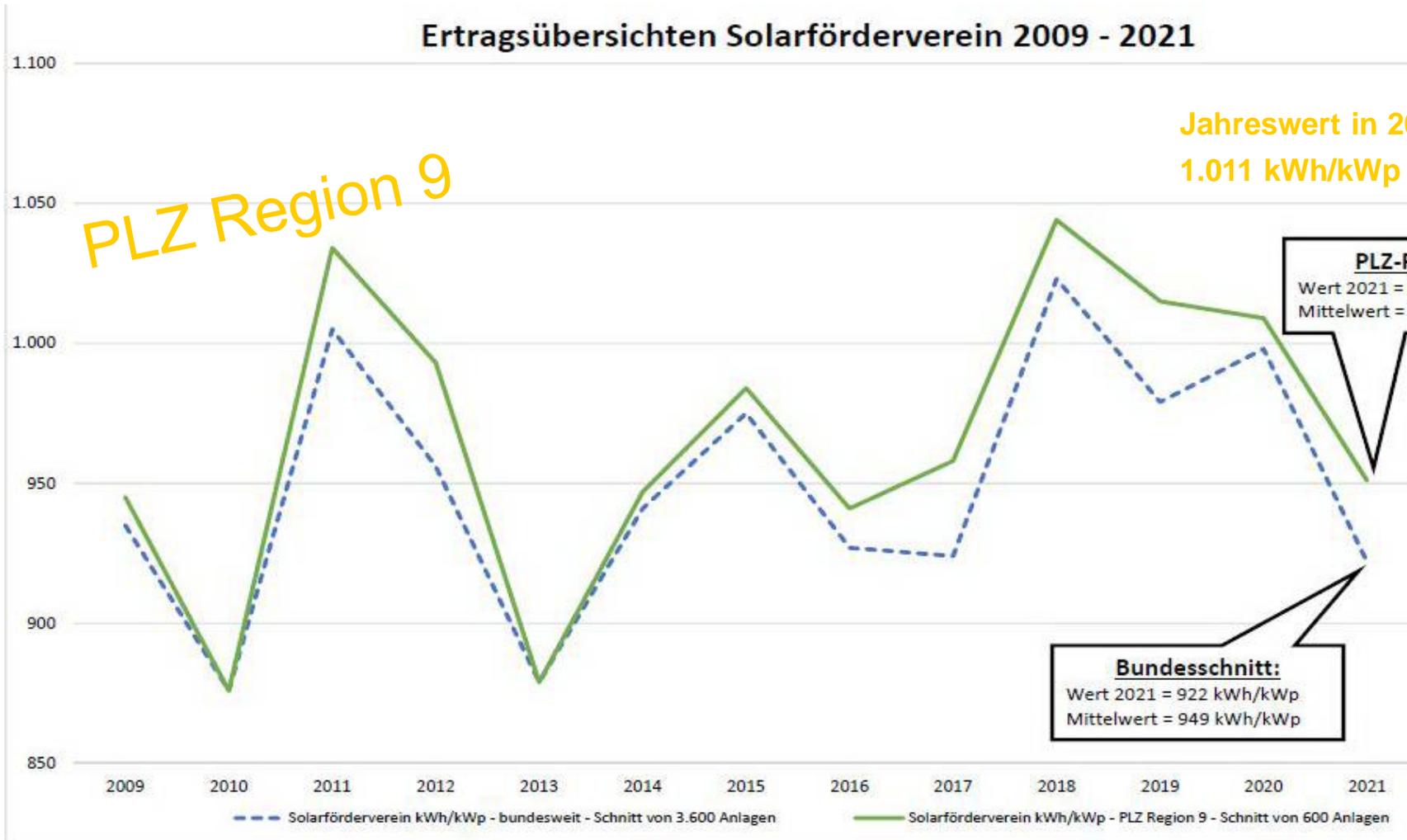
Ertragsübersichten Solarförderverein 2009 - 2021

Jahreswert in 2020
1.011 kWh/kWp (-60)

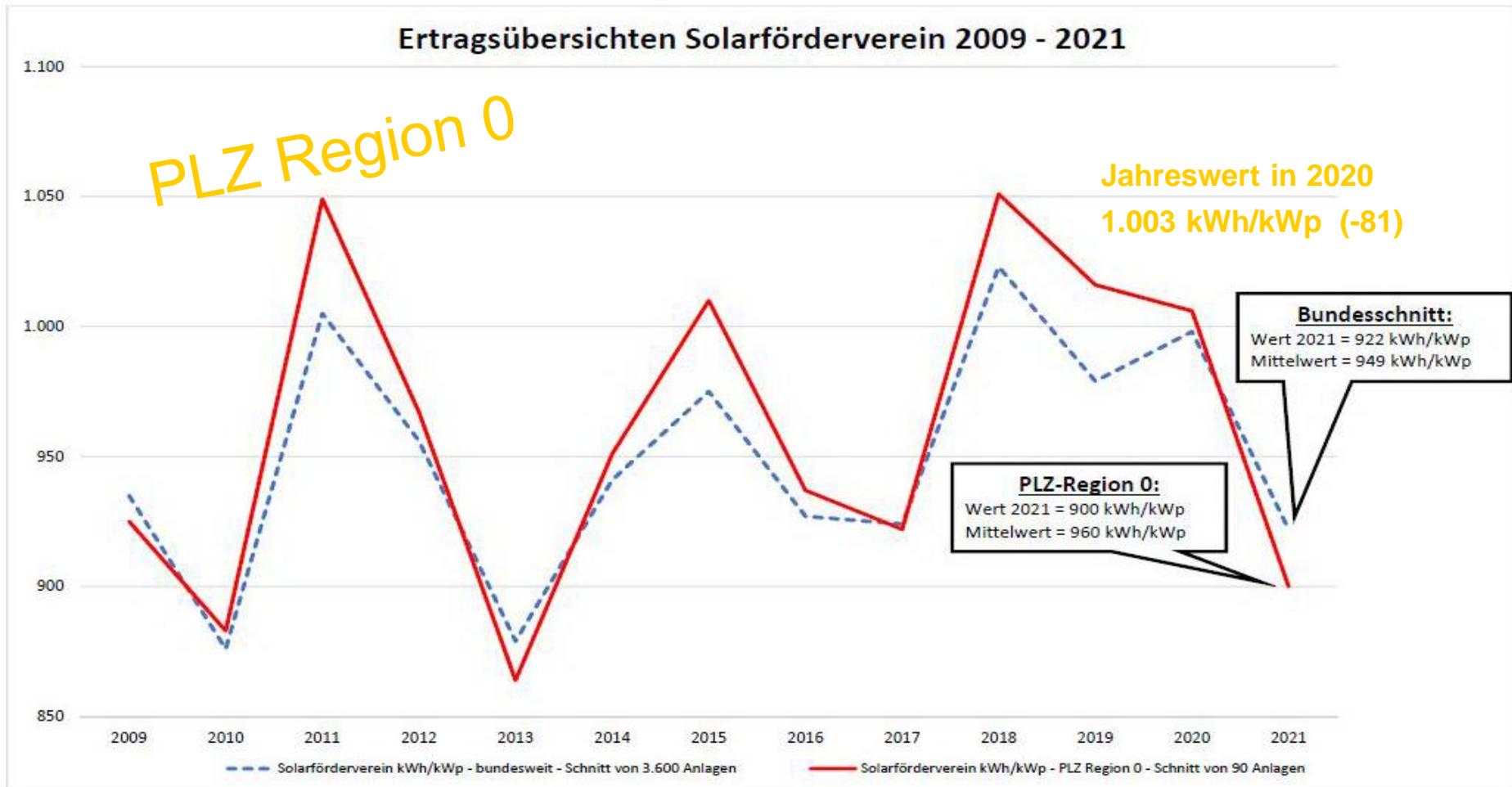
PLZ Region 9

PLZ-Region 9:
Wert 2021 = 951 kWh/kWp
Mittelwert = 967 kWh/kWp

Bundesschnitt:
Wert 2021 = 922 kWh/kWp
Mittelwert = 949 kWh/kWp

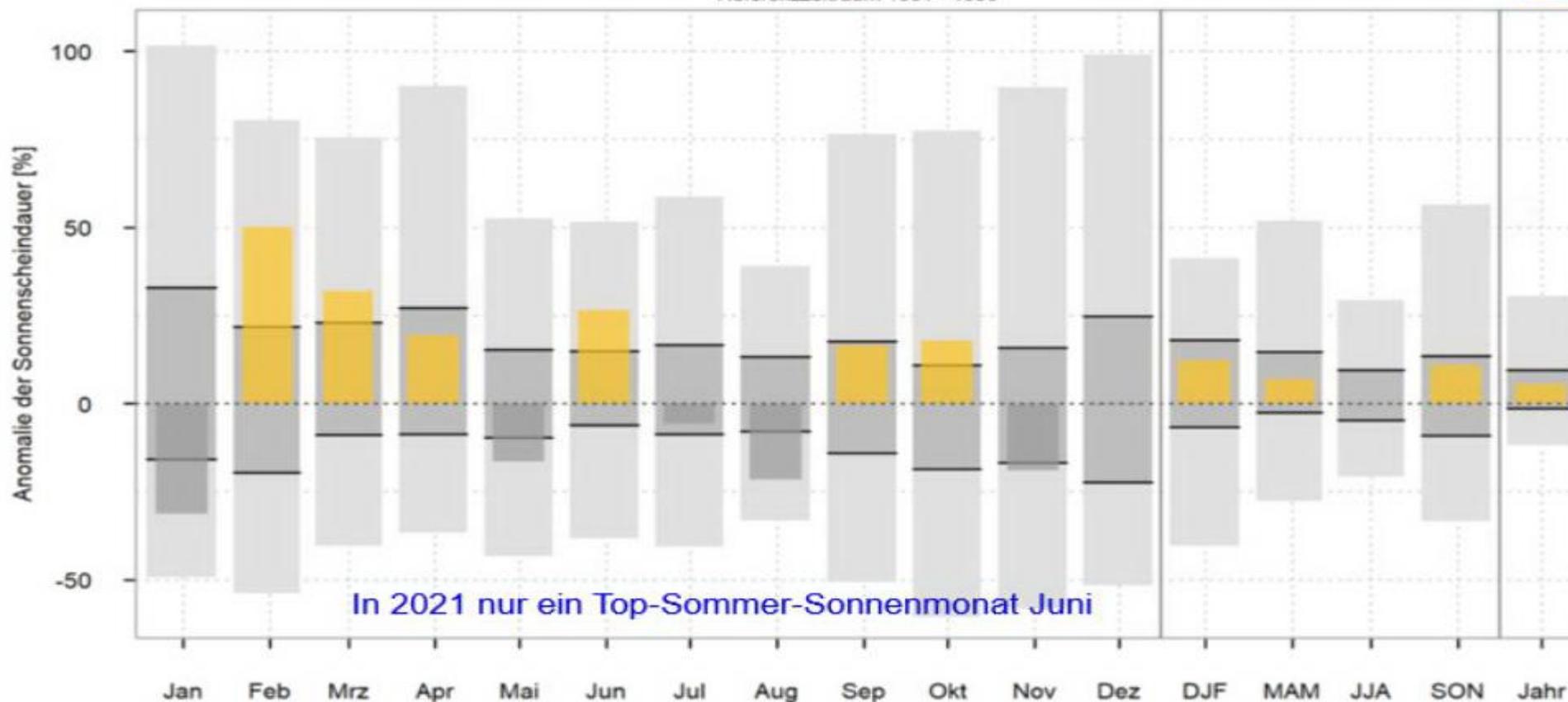


Auch hier war das Sonnenjahr 2021 unter dem Durchschnitt

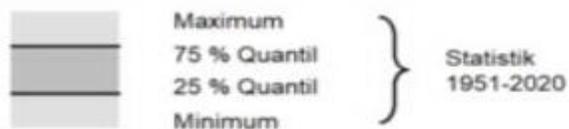


Anomalie der Sonnenscheindauer

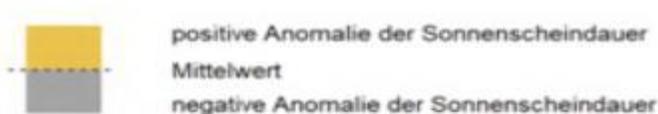
Deutschland Monate, Jahreszeiten, Jahr 2021
Referenzzeitraum 1961 - 1990



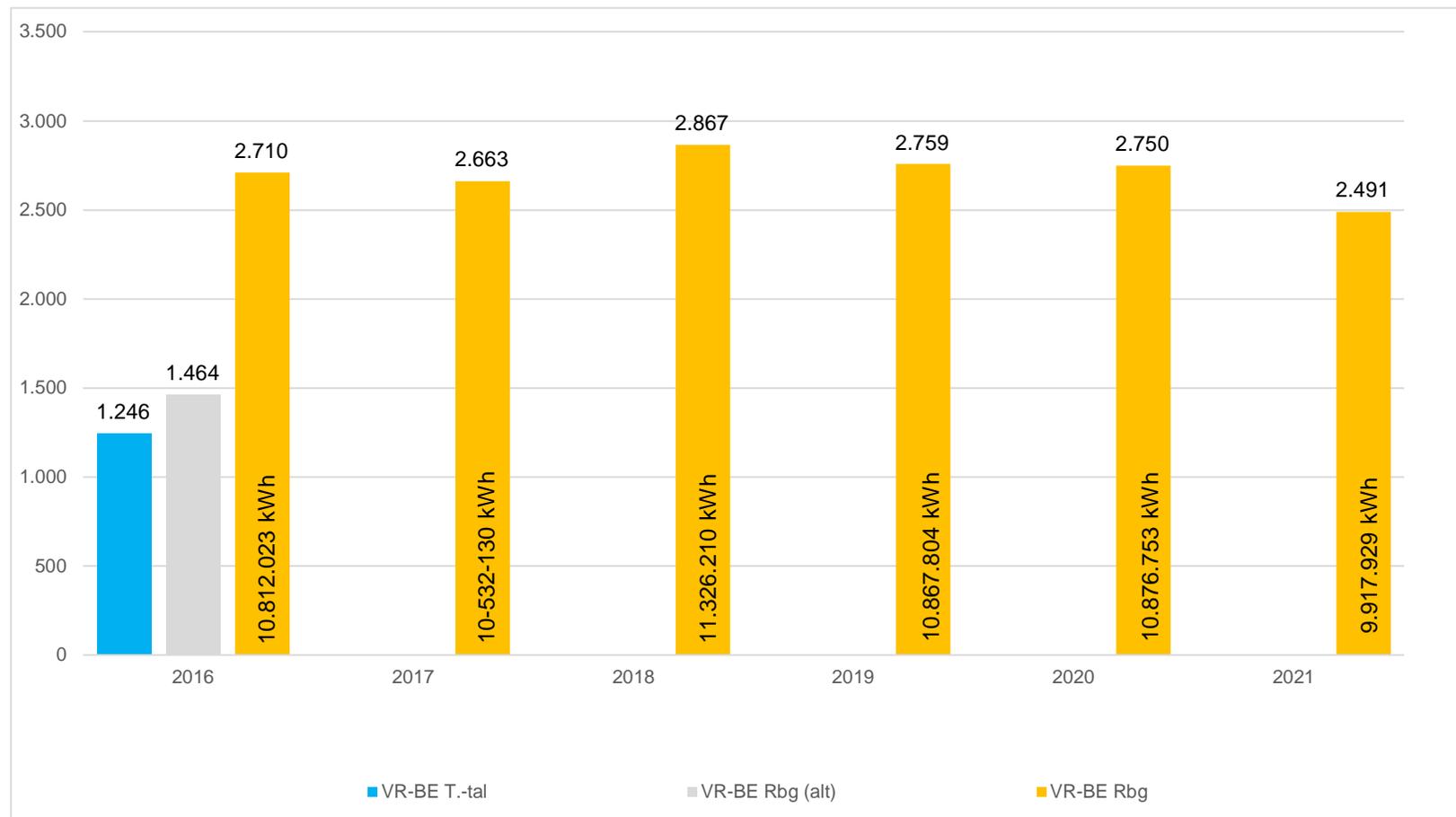
In 2021 nur ein Top-Sommer-Sonnenmonat Juni



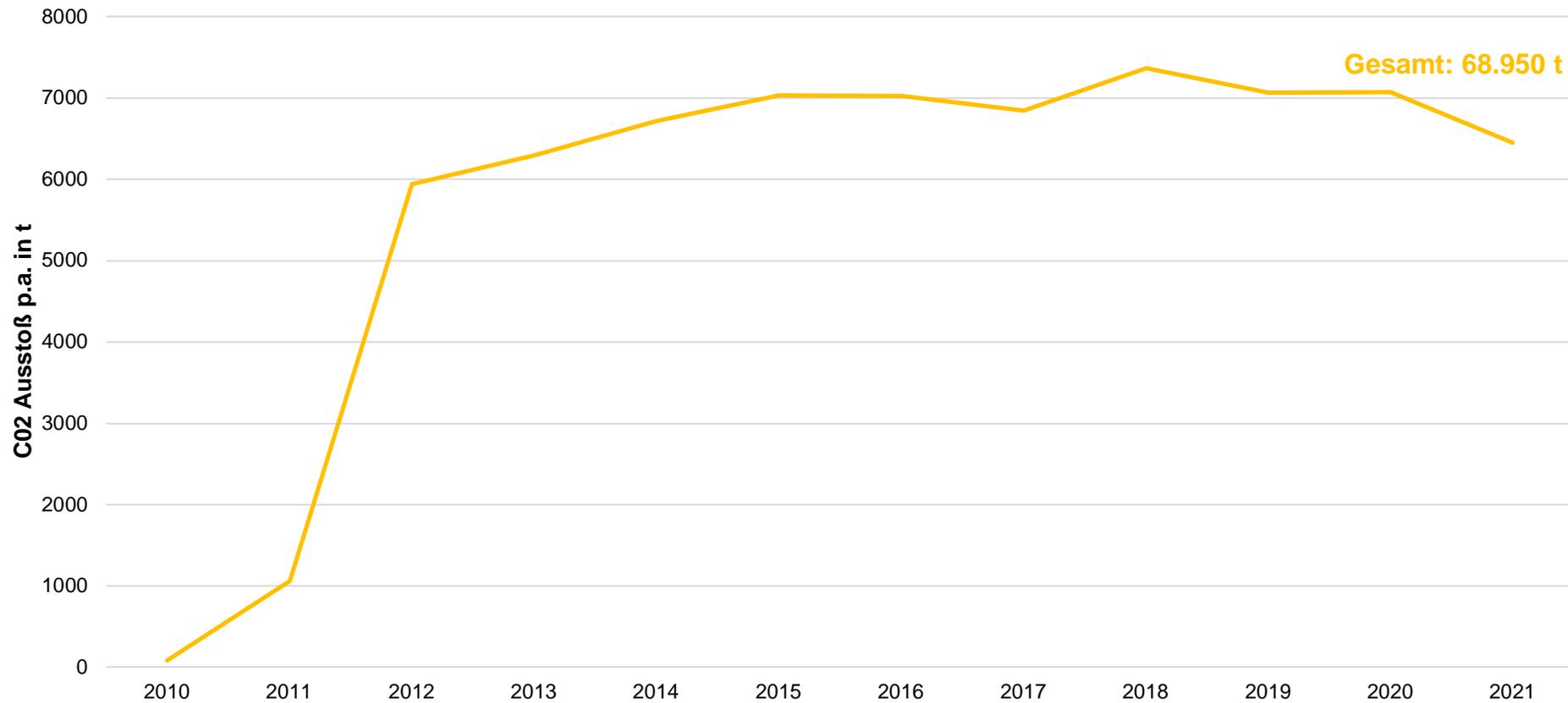
Statistik
1951-2020



Erwirtschaftete Einspeisevergütung 2016 bis 2021



Vermeidung von CO2 Ausstoß pro Jahr in Tonnen



Leistungsbilanz unserer Energiegenossenschaften per 31.12.2021

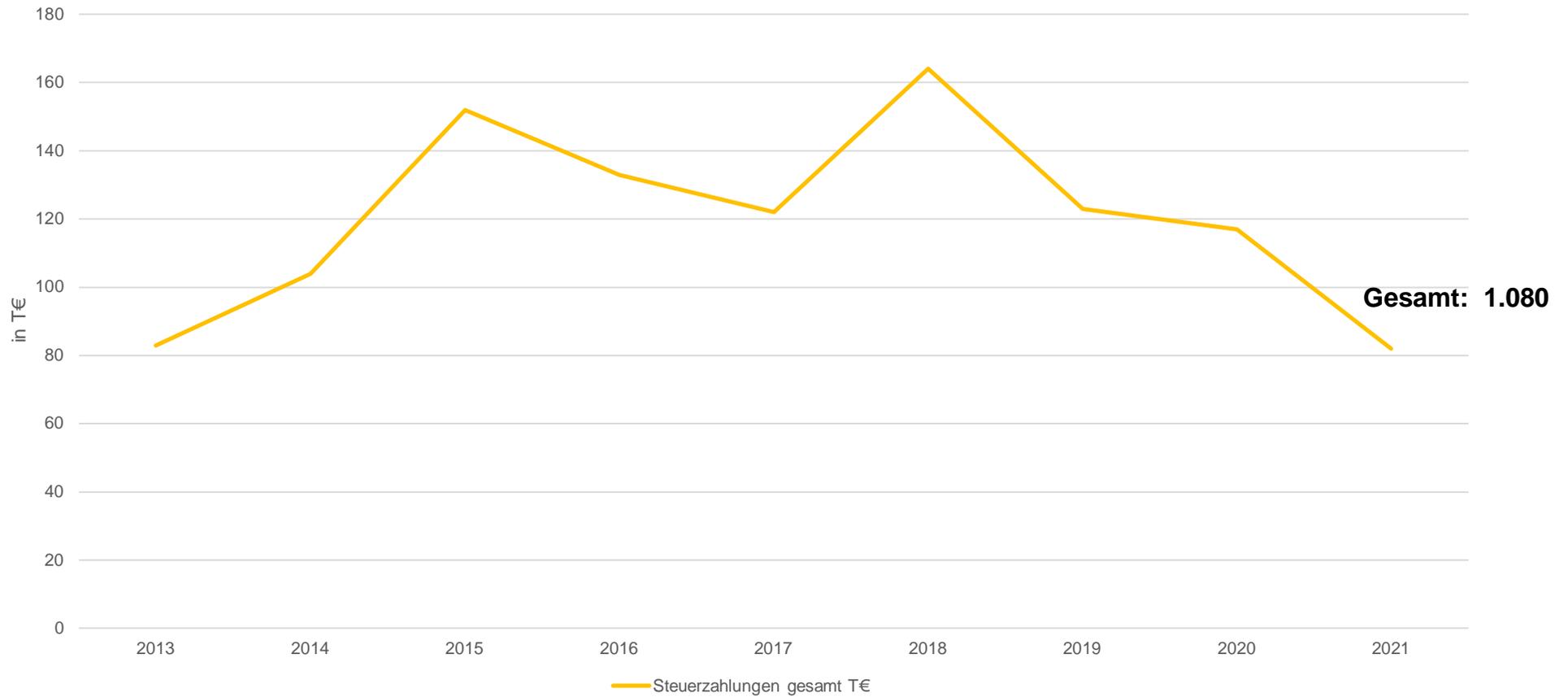
- Mit den bisher projektierten Anlagen unserer zwei Bürger- Energiegenossenschaften versorgen wir per 31.12.2021

3.092 4-Personen-Haushalte mit Energie

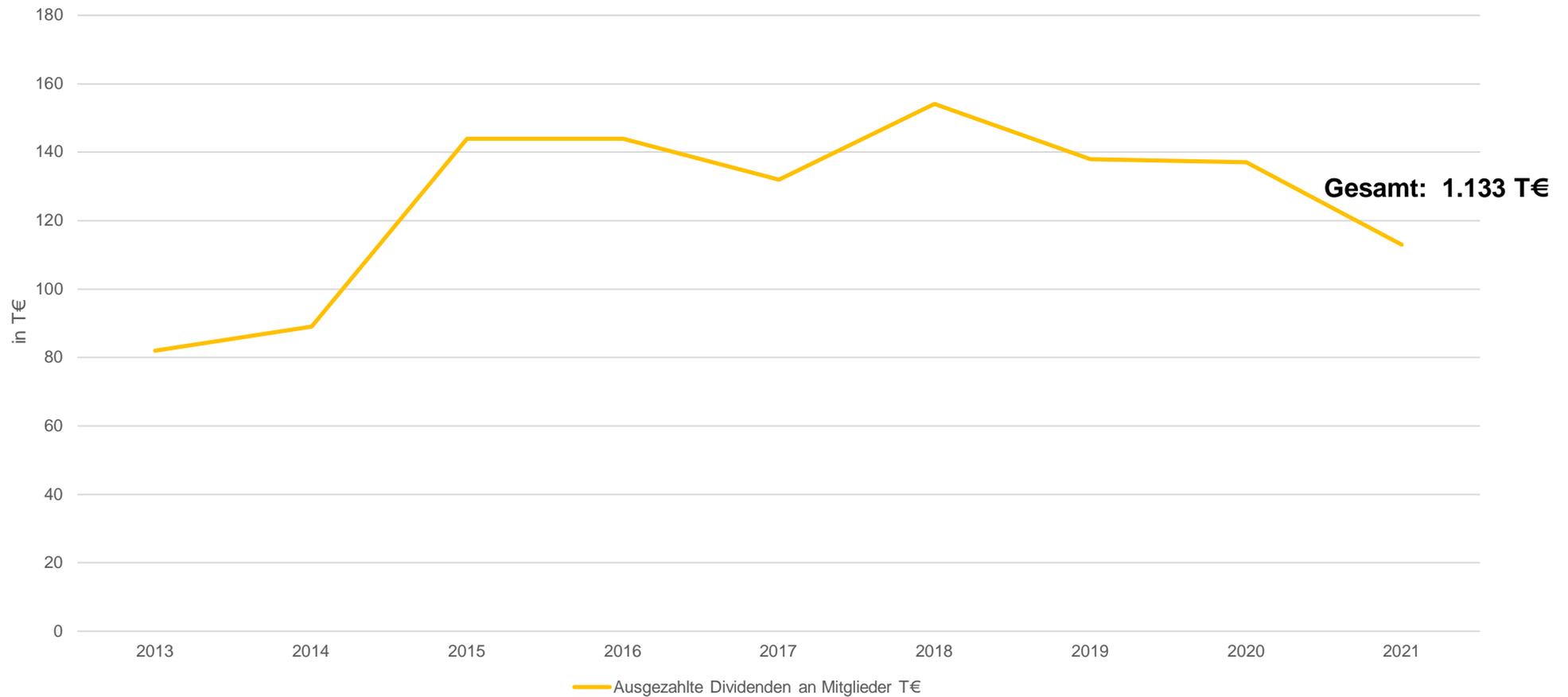
- Vermiedener CO₂-Ausstoß bei den Energiegenossenschaften im Jahr 2021 rd.

8.041 Tonnen

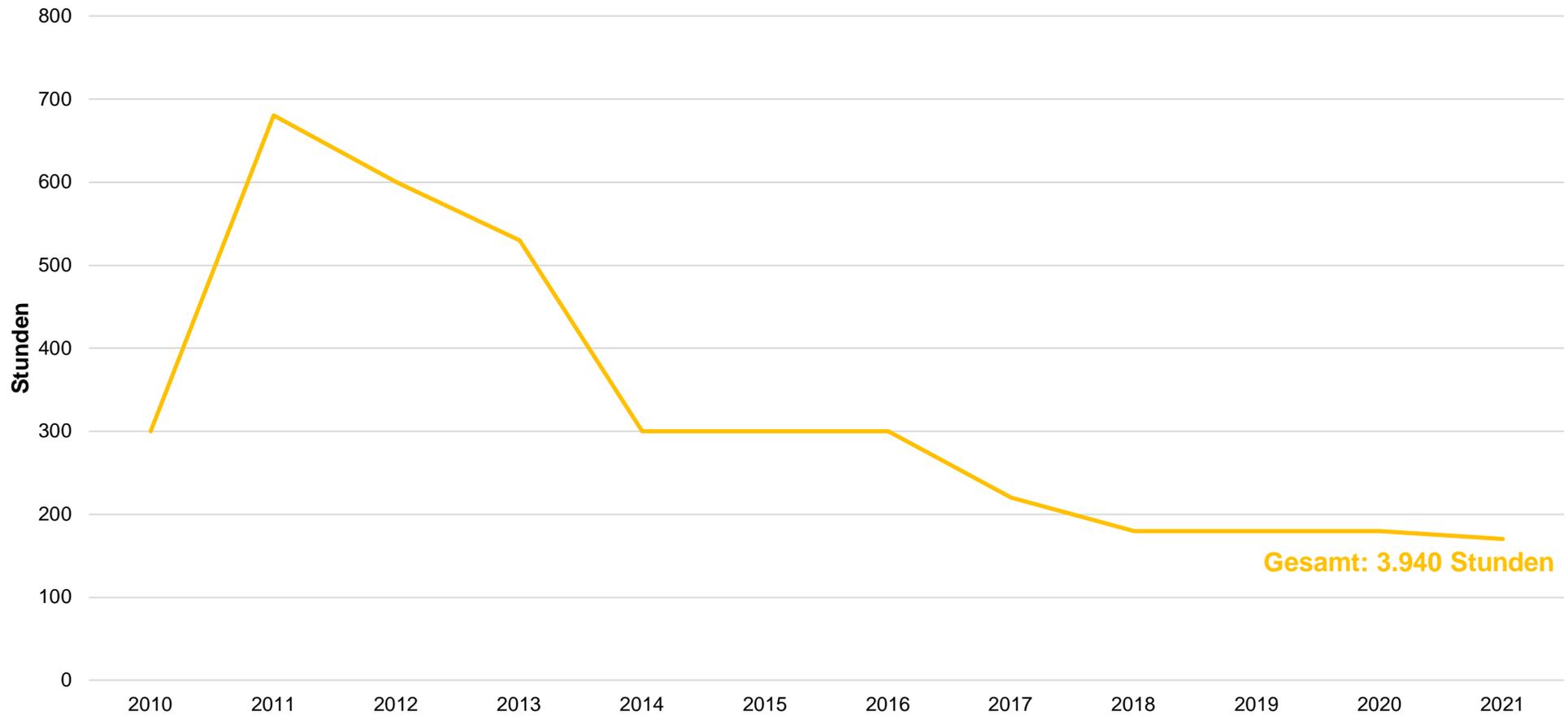
Steuerzahlungen in T€



Ausgezahlte Dividenden in T€



Ehrenamtliche Stunden der VR-Bank Mitarbeiter





WIR SAGEN
DANKE!

- an alle VR Bank Mitarbeiter
- HEG Energie GmbH & Co. KG für die technische Überwachung
- an unsere Geschäftspartner
- Kommunen und weitere Dachverpächter
- für die Zusammenarbeit mit dem Aufsichtsrat

Ergebnisverwendung 2021

- Der Vorstand schlägt vor, für das Geschäftsjahr 2021 eine Gesamtdividende in Höhe von **3,5 %** auszuschütten.
- Die Dividendenberechnung für geleistete Einzahlungen erfolgt gemäß Satzung vom ersten Tag des auf die Einzahlung folgenden Kalendervierteljahres.

Die Ausschüttung der Dividende erfolgt am 29. Juli 2022.



Tagesordnungspunkt 3
Bericht des Aufsichtsrats über seine Tätigkeit

Steffen Draxler
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Tagesordnungspunkt 4

**Bericht über das Ergebnis der ordentlichen Prüfung
gem. § 53 Abs. 1 GenG und Beratung über den
Prüfungsbericht, sowie Beschlussfassung über den Umfang
der Bekanntgabe des Prüfungsberichtes**

Steffen Draxler
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Prüfungsergebnis Genossenschaftsverband Bayern e.V.:

- Die Rechtsverhältnisse sind geordnet
- Die Vermögens- Finanz- und Ertragslage ist geordnet
- Die Organisation der Geschäftsführung ist effizient und auf die Unternehmensgröße zugeschnitten.
- Der Vorstand hat seine Tätigkeit im Berichtszeitraum nach unseren Feststellungen in Übereinstimmung mit Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung ausgeübt
- Der Aufsichtsrat ist seiner Aufgabe ordnungsgemäß nachgekommen

Bericht vom 09.07.2021



Tagesordnungspunkt 5
Beschlussfassung über
a. den Jahresabschluss 2021
b. die Verwendung des Jahresüberschusses 2021

Ralf Zieher
Vorstand

Ergebnisverwendung 2021

Im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat schlägt der Vorstand folgende Ergebnisverwendung vor:

3,5 % Dividende auf Geschäftsguthaben 2021	113.225,00 €
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	2.414,00 €
Einstellung in andere Ergebnisrücklagen	40.159,90 €
Vortrag auf neue Rechnung	0,00 €
Insgesamt	155.798,90 €



Tagesordnungspunkt 6

Beschlussfassung über die Entlastung von

- a. Vorstand**
- b. Aufsichtsrat**

Günther Heidingsfelder
HEG Energie GmbH & Co KG

Grußworte

Günther Heidingsfelder
HEG Energie GmbH & Co KG

Dieter Kölle
Bürgermeister der Stadt Rothenburg

Tagesordnungspunkt 7
Wahlen zum Aufsichtsrat

Robert Gehringer
Vorsitzender des Vorstands

Wahlen zum Aufsichtsrat

Für die Wahl zum Aufsichtsrat kandidieren:

- Steffen Draxler, Großharbach - Adelshofen
- Norbert Geiger, Ansbach
- Helmut Kötzler, Herrieden
- Tilo Zolk, Rothenburg o.d.Tbr.

Tagesordnungspunkt 8
Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Ralf Zieher
Vorstand

Tagesordnungspunkt 9

Schlusswort

Steffen Draxler
Vorsitzender des Aufsichtsrats



**Herzlichen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

Generalversammlung
14. Juli 2022